



Verfügungen im Erbfall / Miterbenerklärung

Verstorbene Kundin / Verstorbener Kunde	
☐ Frau / ☐ Herr	(Nr. zur bankinternen Bearbeitung)
Vorname	Name
geboren am:	verstorben am:
zuletzt wohnhaft: Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort	

Erbe / Auftraggeber	
☐ Frau / ☐ Herr	(Nr. zur bankinternen Bearbeitung)
Vorname	Name
geboren am:	deutsche Steuer-ID (wenn in Dtl. ansässig)
zuletzt wohnhaft: Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort	
Telefon / E-Mail	
Meine Rechtsstellung:	
☐ Ich bin Alleinerbin / Alleinerbe	
☐ Ich bin Miterbe. Mein Anteil beträgt ____ / ____.	
☐ Erbnachweis liegt in beglaubigter Form bei.	
☐ Erbnachweis liegt Ihnen bereits vor	
☐ Ich bin Testamentsvollstrecker/in	(bitte Testamentsvollstreckerzeugnis beifügen)
☐ Ich bin Nachlasspfleger	(bitte Bestallungsurkunde beifügen)
☐ Ich bin Nachlassverwalter	(bitte Bestallungsurkunde beifügen)
☐ Ich bin Bevollmächtigter	(bitte notarielle Vorsorge- / Generalvollmacht beifügen)

Auftrag

Bitte führen Sie folgenden Auftrag aus:

Ich bitte um Auflösung der Konten und Depots aus obenstehender Nachlass-Sache¹.
Bei der Auflösung eines Depots ohne Bestände wird hiermit auf die Zusendung einer Nullsal-
den-Mitteilung verzichtet.

- ☐ Das gesamte Nachlassvermögen soll auf das nachstehende Konto überwiesen werden.
- ☐ Ich bin mit der Abwicklung gemäß Testament / Erbschein einverstanden. Bitte überweisen Sie meinen Erbteil von € / % auf das nachstehende Konto.

[illegible]

IBAN

Kontoinhaber/in: _____

[illegible]

BIC

Verwendungszweck: Nachlass, Name, Vorname

Sparurkunden

Sind Sparkonten im Nachlass:

- ☐ Sparurkunde/n liegt/liegen bei.
- ☐ Sparurkunde/n ist/sind nicht auffindbar. Hiermit zeigen wir Ihnen den Verlust der Sparurkunde/n an².

Bitte senden Sie den Abschlusskontoauszug an folgende Anschrift:

Vorname, Name, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Ich bin mit der obigen Ausführung einverstanden und verpflichte mich, die Raiffeisenbank Arnstorf eG von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die gegebenenfalls von Dritten im Zusammenhang mit Nachlassverfügungen und Auflösungen der Nachlasskonten erhoben werden.

Datum

Unterschrift: Miterbe / Erbe / Bevollmächtigter

¹ Für vorhandene Depotbestände ist ein eigener Auftrag für den Wertpapierübertrag einzureichen.

² Beim Verlust von Sparurkunden ist zusätzlich eine separate Verlustmeldung (Formular 304 310) einzureichen.



Selbstausskunft des/ Begünstigten (Mit-/Erben/in)
zur steuerlichen Ansässigkeit natürlicher Personen³

(Nr. zur bankinternen Bearbeitung)

Allgemeine Angaben zum Begünstigten:

☐ Frau / ☐ Herr

Vorname

Name

geboren am:

Anschrift: Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Zur Einholung der folgenden Selbstausskunft ist die Bank gemäß § 117c AO in Verbindung mit der jeweiligen umsetzungsverordnung verpflichtet:

1 Prüfpflichten nach §§ 7 ff. des Gesetzes zum automatischen Austausch von Informationen über Finanzkonten in Steuersachen (Finanzkonstent-Informationsaustauschgesetz – FKAustG):

Der Kontoinhaber/Treugeber ist in folgenden Auslandsstaaten (außer Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika) steuerlich ansässig⁴:

☐ Ja

Land: _____

Steueridentifikationsnummer aus diesem Land: _____

☐ Nein

2 Prüfpflichten nach dem Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika zur Förderung der Steuerlichkeit bei internationalen Sachverhalten:

Der Kontoinhaber/Treugeber ist eine natürliche Person und Staatsangehöriger der Vereinigten Staaten von Amerika oder besitzt eine US-Greencard:

☐ Ja ☐ Nein

Der Kontoinhaber/Treugeber ist eine natürliche Person und in den Vereinigten Staaten von Amerika steuerlich ansässig²:

☐ Ja ☐ Nein

³ Zur Selbstausskunft zur steuerlichen Ansässigkeit eines Rechtsträgers Vordruck 264 610 verwenden.

⁴ Die steuerliche Ansässigkeit ergibt sich aus dem nationalen Steuerrecht des jeweiligen Auslandsstaats. IN der Regel führt ein Wohnsitz durch oder eine bestimmte Aufenthaltsdauer im Ausland zur steuerlichen Ansässigkeit. In Zweifelsfällen wird empfohlen, die Angaben zur/zur steuerlichen Ansässigkeit(en) mit Ihrem Steuerberater abzustimmen.



US-Steueridentifikationsnummer (z.B. SSN) des Kontoinhabers/Treugebers: _____

Diese Selbstauskunft ersetzt alle vorausgehenden Selbstauskünfte des Kontoinhabers/Treugebers. Über wesentliche Änderungen informiert der Kontoinhaber/Treugeber das Kreditinstitut binnen 30 Tagen.

Sofern eine steuerliche Ansässigkeit im Ausland besteht, sind wir verpflichtet, die nach dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz ermittelten Daten an das Bundeszentralamt für Steuern für Zwecke der Übermittlung an den jeweiligen Ansässigkeitsstaat zu übermitteln.

Ort, Datum

Unterschrift des Begünstigten bzw. des
gesetzlichen Vertreters⁵

Legitimations- und Unterschriftsbestätigung durch die Hausbank⁶

Vorname, Name

Geburtsdatum

Staatsangehörigkeit

Ausweisart

Ausweisnummer

Ausstellungsort

Ausstellende Behörde

Ausstellungsdatum

Hiermit bestätigen wir die Legitimationsprüfung sowie die Echtheit der obigen Unterschrift:

Datum, Dienststempel, Unterschrift

⁵ In Treuhandfällen kann entweder der Treugeber oder für Ihn handelnd der Treuhänder den Vordruck unterschreiben.

⁶ Eine bankbestätigte Kopie des Ausweises ist beizufügen.